



SCHRIFTEN DER
HOCHSCHULE
FÜR ARCHITEKTUR
UND BAUWESEN
WEIMAR

58

**Autorenkollektiv
Hochschulpädagogik**

Hochschulpädagogische Probleme der Ausbildung und Erziehung von Ingenieurstudenten

**Konsequenzen für die Ausbildung
der Ingenieure als Folge der
Veränderung der Ingenieurstätigkeit
durch den Übergang zu
ergestützten Arbeitsweisen**

INHALTSVERZEICHNIS

Eberhard Künzel	
Vorwort	1
Ulrich Bose	
Positionen zur zukünftigen Ingenieurausbildung – aus der Diskussion im Rahmen des XI. Internationalen Kongresses über Anwendungen der Mathematik in den Ingenieurwissenschaften an der Hochschule für Architektur und Bauwesen Weimar	5
Friedrich Anacker / Ludwig Marthaus	
Untersuchungen zu Anforderungen an Ingenieure unter dem Aspekt der Befähigung zu rechnergestützten Arbeitsweisen – Studie	19
Hans Joachim Buggenhagen / Günther Krause	
Positionen zur rechnergestützten Arbeitsweise des Ingenieurs – Thesen	57
Brigitte Jortzig / Rainer Berger	
Rechnergestützte Arbeitsweisen in der Ingenieur Tätigkeit – Überlegungen zu Konsequenzen für die ingenieurwissenschaftliche Grundlagenausbildung von Fertigungsprozeßgestaltern o. Entwicklungsprobleme der Ingenieur Tätigkeit und Ingenieurausbildung	64
Klaus-Dieter Morgeneier / Reinhard Hübler	
Die Hochschule für Architektur und Bauwesen Weimar profilert sich zu einem CAD/CAM-Zentrum	77
Ulrich Wolff	
Zur Ausbildung anwendungsorientierter Informatik-Spezialisten im Bauwesen	82
Torsten Kühne	
Der Rechner als gleichzeitiges und systemhaftes Lehr-, Lern- und Arbeitsmittel am Beispiel des Automatengestützten Trainings-, Lehr- und Auskunftssystems ATLAS	93
Autorenverzeichnis	